



Regionaljournal Kärnten
kaernten@regionaljournal.at



Fünf Feuerwehren bei Wohnhausbrand in Friesach im Einsatz

Am Freitag kurz vor 16:00 Uhr geriet ein Wohnhaus in Grafendorf in der Gemeinde Friesach in Brand. Der 60-jährige Hausbesitzer befand sich beim Brandausbruch im Erdgeschoss und wurde durch den lauten Knall der berstenden Eternitdachplatten alarmiert. Der Brand brach im Bereich des Balkons im 1. Stock aus. Sofort brachte er seine zwei Kinder, 4 und 14, in Sicherheit und alarmierte die Feuerwehr. Die FF St. Salvator, Friesach, Zeltschach, Micheldorf und Althofen konnten mit rund 100 Einsatzkräften den Brand rasch unter Kontrolle bringen. Es wurde niemand verletzt. Die Brandursachenermittlungen werden durch einen Brandermittler des BPK St. Veit an der Glan übernommen. Das Haus wurde erheblich beschädigt und ist zurzeit unbewohnbar. Die Familie ist zwischenzeitlich in einem Ausweichquartier untergekommen.

